

Müssen abfällige Bemerkungen in Religionsthreads sein?

Beitrag von „baum“ vom 16. Dezember 2012 10:23

Kurz zur Vorgeschichte:

Ich habe mich geärgert, dass Neleabels im aktuellsten Religions-Thread wieder einmal nichts zur Sache beiträgt (gesucht war eine Grafik), sondern nur einen spöttischen Kommentar ablässt - und die Bemerkung gemeldet.

Moderator Meike hat das mit Neleabels besprochen - und mich gebeten hier zu schreiben - weil Nele das öffentlich diskutieren möchte.

Na gut, dann eben so...

Fakt: Religion ist anerkanntes Unterrichtsfach (als einziges Fach sogar im GG verankert) - mag das dem ein oder anderen behagen oder nicht.

Es gibt religiöse Menschen (Lehrer, Kinder, Eltern) und es gibt Menschen die damit nichts anfangen können. Jeder kann es mit der Religion halten wie er will.

Aber: Wenn ein Relilehrer in diesem Lehrerforum religionsdidaktische / religionspädagogische Tipps für seinen Unterricht braucht - dann braucht er sicher keine spöttischen Kommentare eines Moderators, der überspitzt formuliert den Geisteszustand jedes religiösen Menschen in Frage stellt.

Ich schreibe ja auch nicht in jeden Chemie-Thread, dass ich das Fach nur ein Jahr lang hatte, es absolut ätzend fand und es im Fächerkanon nicht sehen möchte. 😊

Edit: Hab noch ein besseres Beispiel gefunden...

Die Englischlehrer aus Seki I und II sehen unser GS-Englisch teilweise auch mit recht gemischten Gefühlen. Trotzdem stürmen sie nicht ungefragt jeden Thread und wettern gegen das Fach.

Thread-Kaperungen durch andere Personen werden hier zum Glück mit einer Eselsgeduld eingegrenzt.

Ich würde mir wünschen, dass das auch für diese ungefragten Religionssticheleien eines Moderators gilt.

Anstelle dieser Metadiskussion fände ich es sinniger, wenn Nele einen "Warum ich Religion so unglaublich überflüssig finde..." -Thread eröffnet und sich da nach Herzenslust austoben kann.

So, wer mag diskutiert... Nele wollte ja öffentlich diskutieren.